



Wir freuen uns auf Euch!

Gerne unterstützen wir Euch dabei und zeigen Euch Wege, welche wir selbst schon gemeinsam gegangen sind. Durch gegenseitige Unterstützung und dem Austausch von Erfahrungen sowie Wissen, konnten wir bei uns im privaten Bereich einiges bewirken, uns gegenseitig wichtige Entlastung schaffen, was wir jetzt mit Euch teilen möchten.

Haben wir Euer Interesse geweckt?

Wir sind noch am Wachsen und ihr könnt gerne zu uns stoßen, damit wir GEMEINSAM größer werden dürfen.

Wir laden euch herzlichst dazu ein!
JA!? - dann nehmt bitte über folgende Wege mit uns Kontakt auf:



 systemsprenger-hausham.de

 0162 - 90 48 159

 oliver@systemsprenger-hausham.de



Zur Website



Zur Whatsapp
Gruppe

Wir werden durch die gesetzlichen Krankenkassen gefördert und bedanken uns für diese Unterstützung.



Systemsprenger Selbsthilfegruppe

»Wir gemeinsam und nicht alleine«

Wer wir sind?

Wir sind betroffene Angehörige von Kindern, bei denen AD(H)S und/oder Autismus zudem die üblichen Begleiterkrankungen / Verhaltensauffälligkeiten diagnostiziert wurden sowie Verdachtsdiagnosen bestehen.

Wir sind Angehörige von „besonderen“ Kindern, welche nicht in das gesellschaftliche System passen – für die es keine Schublade gibt UND wir wollen auch in keine hineinsteckt werden.

Was wir machen?

- Wir treffen uns regelmäßig mind. 1x im Monat - bei Bedarf auch öfter (außerhalb der Schulferien)
- Wir verstecken uns nicht – wir zeigen uns selbstbewusst und STOLZ
- Wir tauschen uns in einem geschützten Rahmen aus und geben uns gegenseitig Halt, wenn es mal wieder gerade sehr herausfordernd ist oder war
- Wir hören gegenseitig zu, teilen unsere Erfahrungen miteinander und profitieren dadurch
- Wir suchen gemeinsam nach Strategien

sowie Strukturen und nach „Inseln zum Krafttanken“

- Wir möchten betroffenen Angehörigen zeigen, dass sie nicht alleine sind und wir lassen auch niemanden allein
- Wir möchten Wege und Möglichkeiten aufzeigen, wo und wie man Förderungen sowie Unterstützung erhalten kann - durch Erfahrungsaustausch und Unterstützung - geben Hilfestellung bei der Suche von Ärzten, Therapeuten sowie beim Beantragen von Hilfen / Ansprüchen im Sozialrecht vom SGB I - SGB XIV
- Wir möchten auf uns aufmerksam machen um eine soziale Ausgrenzung zu vermeiden
- Wir möchten zeigen wie BUNT und toll unsere Kinder sind
- Wir möchten betroffene Personen stärken und dazu beitragen, dass Vorurteile mit wissenschaftlich fundierten Argumenten widerlegt werden können
- Wir bieten den sicheren Rahmen und das geschützte Umfeld, um offen und ehrlich, ohne evtl. zu erwartender Vorverurteilung oder Voreingenommenheit, über die umfangreichen täglichen Herausforderungen als betroffener Angehöriger zu sprechen und sich auszutauschen

Diskretion!

Wir halten absolute Verschwiegenheit über alles, was wir von Beteiligten bei den Treffen erfahren.

Alles was wir in der Gruppe erzählen, hören sowie mitbekommen, bleibt in der Gruppe und wird nicht nach außen getragen.

Ganz besonders betrifft das Diagnosen, Schwierigkeiten der Betroffenen im Alltag, alles was einen schädigen und bloß stellen oder die Persönlichkeitsrechte dritter verletzen könnte.

Jegliche Denunzierung wird unterlassen, genauso wie auch Diskussionen bzgl. Medikamentengabe oder alternativen Therapien.